

PFISTERER

VERHALTENSKODEX

FÜR MITARBEITENDE, GESCHÄFTSPARTNER UND LIEFERANTEN

Verhaltenskodex Version 04 I 14.10.2026



Gemeinsam Verantwortung übernehmen

PFISTERER Österreich steht für eine verantwortungsvolle und verlässliche Zusammenarbeit. Qualität, Integrität und nachhaltiges Handeln sind für uns wesentliche Grundlagen unserer täglichen Arbeit und unserer Geschäftsbeziehungen.

Eine langfristige Zusammenarbeit basiert auf gegenseitigem Vertrauen, Fairness und Transparenz. Dazu gehören die Einhaltung geltenden Rechts, der respektvolle Umgang mit Menschen sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Umwelt, Ressourcen und Informationen.

Mit diesem Verhaltenskodex schaffen wir einen gemeinsamen Rahmen für die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern und Lieferanten. Er beschreibt die Grundsätze und Erwartungen, die für uns wesentlich sind und zu denen wir uns auch selbst bekennen.

Verantwortungsvolles Handeln endet dabei nicht an den Grenzen des eigenen Unternehmens. Gemeinsam wollen wir dazu beitragen, dass soziale, ökologische und ethische Standards auch entlang der Liefer- und Wertschöpfungskette berücksichtigt werden.

Ing. Herwig Trost und Andreas Skamrada

Die Geschäftsführung PFISTERER Ges.m.b.H. Österreich



Inhalt

1. Zweck und Geltungsbereich 4
2. Rechtliche Grundlagen und Compliance 4
3. Verantwortlichkeiten und Organisation 5
4. Integrität und Geschäftsethik 6
5. Fairer Wettbewerb und Marktverhalten 7
6. Arbeitsbedingungen und Menschenrechte 7
7. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 8
8. Datenschutz und Vertraulichkeit 9
9. Produktsicherheit und Qualität 10
10. Umwelt und Nachhaltigkeit 11
11. Umsetzung und Einhaltung 12
12. Überprüfung der Einhaltung 12
13. Umgang mit Abweichungen und Verstößen 12
14. Hinweisgebersystem 13
15. Schulung, Dokumentation und Auditierung 13
16. Sanktionen 13
17. Inkrafttreten und Bestätigung 13
18. Anerkennung 14

1. Zweck und Geltungsbereich

Verantwortungsvolles und integres Handeln ist eine wesentliche Voraussetzung für eine verlässliche und langfristige Zusammenarbeit. Mit diesem Verhaltenskodex legt PFISTERER Österreich die Grundsätze fest, die für seine Geschäftsbeziehungen maßgeblich sind und deren Einhaltung auch von seinen Geschäftspartnern erwartet wird.

Der Verhaltenskodex gilt für Lieferanten, Dienstleistende, Subunternehmende und sonstige Geschäftspartner von PFISTERER Österreich. Er umfasst die für die Zusammenarbeit wesentlichen Anforderungen an rechtskonformes und ethisches Verhalten sowie an Menschenrechte und Arbeitsbedingungen, Sicherheit und Gesundheit, Umwelt und Nachhaltigkeit, Qualität und den verantwortungsvollen Umgang mit Informationen.

Der Verhaltenskodex kann nicht jede denkbare Situation oder jeden Einzelfall abschließend regeln. Er gibt vielmehr einen verbindlichen Rahmen vor, an dem sich verantwortungsbewusstes Handeln im Rahmen der Geschäftsbeziehung orientieren soll. Die jeweils anwendbaren gesetzlichen und behördlichen Vorgaben sind dabei uneingeschränkt einzuhalten.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die für sie relevanten Anforderungen dieses Verhaltenskodex in ihrem Verantwortungsbereich umsetzen und auch bei der Auswahl und Zusammenarbeit mit ihren eigenen Lieferanten und Subunternehmern auf vergleichbare Standards hinwirken.

2. Rechtliche Grundlagen und Compliance

Integrität setzt regelkonformes Handeln voraus.

PFISTERER Österreich bekennt sich zur Einhaltung der für seine Geschäftstätigkeit geltenden Gesetze, Vorschriften und behördlichen Vorgaben. Diesen Anspruch stellen wir auch an unsere Geschäftspartner. Sie sind dafür verantwortlich, die für ihre Tätigkeit maßgeblichen rechtlichen Anforderungen zu kennen und in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich einzuhalten.

Dabei sind die am jeweiligen Tätigkeitsort geltenden nationalen Bestimmungen sowie einschlägige europäische und internationale Regelungen zu berücksichtigen. Die in diesem Verhaltenskodex festgelegten Anforderungen ergänzen diesen rechtlichen Rahmen und konkretisieren unsere Erwartungen an eine integre und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Bewusste Verstöße gegen geltendes Recht, unlautere Geschäftspraktiken oder die gezielte Umgehung rechtlicher Vorgaben werden nicht akzeptiert. Werden Verstöße oder Abweichungen festgestellt, erwarten wir, dass diese angemessen aufgeklärt, erforderliche Korrekturmaßnahmen ergriffen und geeignete Maßnahmen zur Vermeidung einer Wiederholung getroffen werden.



3. Verantwortlichkeiten und Organisation

Die Umsetzung dieses Verhaltenskodex erfordert klare Verantwortlichkeiten und geeignete organisatorische Rahmenbedingungen. Die Geschäftsführung von PFISTERER Österreich trägt die übergeordnete Verantwortung dafür, dass die Grundsätze des Kodex im eigenen Unternehmen angemessen verankert und berücksichtigt werden.

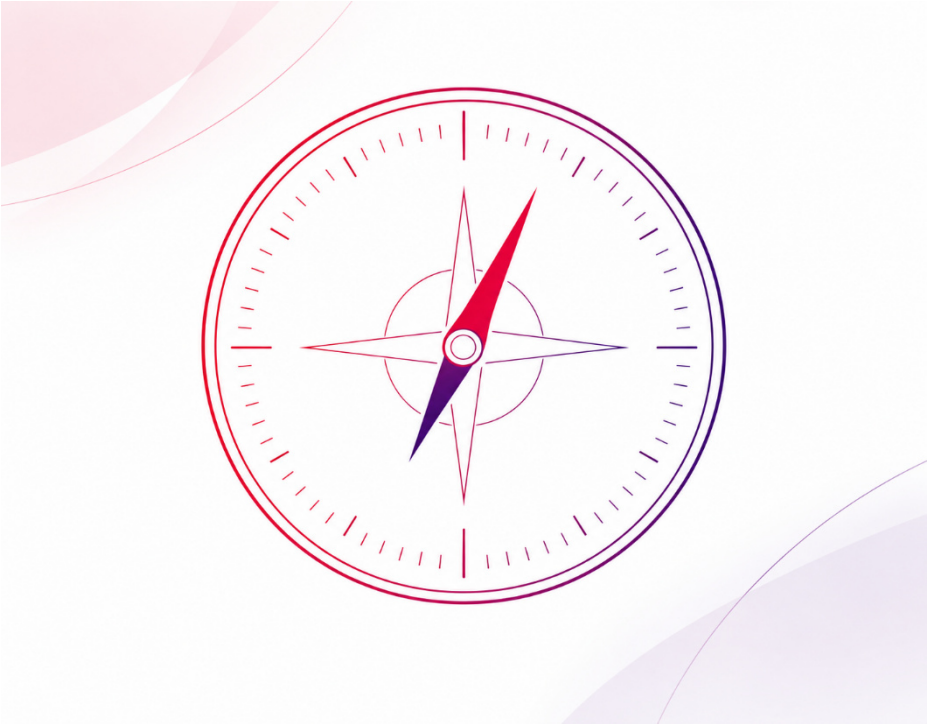
Die Geschäftsführung fördert regelkonformes Verhalten und nimmt durch ihr eigenes Handeln eine Vorbildfunktion wahr. Mitarbeitende sind angehalten, die für ihre Tätigkeit relevanten Vorgaben zu beachten und bei Fragen oder möglichen Verstößen die vorgesehenen Ansprechstellen zu nutzen.

Auch von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie die für sie relevanten Anforderungen dieses Verhaltenskodex in ihrem Unternehmen angemessen umsetzen. Hierfür sollen erforderliche Zuständigkeiten festgelegt und geeignete organisatorische Maßnahmen getroffen werden.

Soweit Geschäftspartner zur Erfüllung ihrer Leistungen für PFISTERER Österreich weitere Unternehmen einsetzen, erwarten wir, dass sie auch dort auf die Beachtung vergleichbarer Grundsätze hinwirken.

4. Integrität und Geschäftsethik

Faire und integre Geschäftsbeziehungen beruhen auf rechtmäßigem, verantwortungsbewusstem und transparentem Handeln. Geschäftliche Entscheidungen sind sachlich und nachvollziehbar zu treffen und dürfen weder durch unzulässige Vorteile noch durch persönliche Interessen beeinflusst werden. Diesen Grundsätzen folgt PFISTERER Österreich im eigenen Handeln und erwartet sie gleichermaßen von seinen Geschäftspartnern.



Korruption und Bestechung



Korruption, Bestechung und jede Form unzulässiger Vorteilsgewährung werden nicht toleriert. Vorteile dürfen weder angeboten, versprochen oder gewährt noch gefordert oder angenommen werden, wenn dadurch geschäftliche Entscheidungen unzulässig beeinflusst werden oder dieser Eindruck entstehen kann. Dies gilt auch für Zuwendungen über Dritte.

Geschenke und Einladungen



Geschenke, Einladungen und sonstige Zuwendungen müssen angemessen und geschäftsüblich sein. Sie dürfen geschäftliche Entscheidungen weder unangemessen beeinflussen noch den Eindruck einer solchen Einflussnahme erwecken und müssen mit den geltenden rechtlichen Vorgaben vereinbar sein.

Interessenkonflikte



Geschäftliche Entscheidungen sind objektiv und frei von persönlichen Interessen zu treffen, die eine sachliche Entscheidungsfindung beeinträchtigen könnten. Tatsächliche oder mögliche Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung zu PFISTERER Österreich sind offenzulegen und transparent zu klären.

5. Fairer Wettbewerb und Marktverhalten

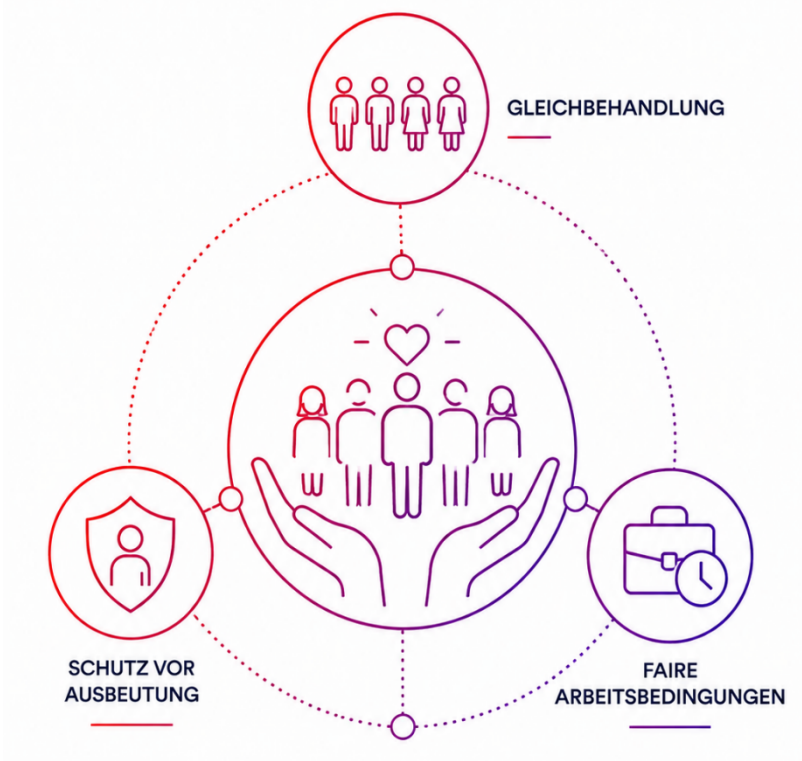
PFISTERER Österreich bekennt sich zu einem fairen und freien Wettbewerb und zur Einhaltung der geltenden kartell- und wettbewerbsrechtlichen Vorschriften. Dies erwarten wir gleichermaßen von unseren Geschäftspartnern.

Preisabsprachen, Markt- oder Kundenaufteilungen, unzulässige abgestimmte Verhaltensweisen sowie der unzulässige Austausch wettbewerblich sensibler Informationen mit Wettbewerbern werden nicht akzeptiert. Geschäftliche Aktivitäten dürfen den freien Wettbewerb weder beschränken noch in unzulässiger Weise beeinflussen.

Bei Zweifeln hinsichtlich der kartell- oder wettbewerbsrechtlichen Zulässigkeit eines Vorgehens ist besondere Sorgfalt geboten. In solchen Fällen soll vor einer Entscheidung geeigneter fachlicher oder rechtlicher Rat eingeholt werden.



6. Arbeitsbedingungen und Menschenrechte



PFISTERER Österreich achtet die Menschenrechte und setzt sich für faire und respektvolle Arbeitsbedingungen ein. Diesen Anspruch stellen wir auch an unsere Geschäftspartner und erwarten, dass die grundlegenden Rechte der Beschäftigten in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich gewahrt werden.

Gleichbehandlung und respektvoller Umgang

Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder anderer persönlicher Merkmale wird nicht akzeptiert. Ebenso werden Belästigung, Mobbing und andere Formen unangemessenen oder respektlosen Verhaltens nicht toleriert.

Faire Arbeitsbedingungen

Arbeitszeiten, Ruhezeiten und Vergütung müssen den jeweils geltenden gesetzlichen und sonstigen verbindlichen Vorgaben entsprechen. Soweit anwendbar, sind auch kollektivvertragliche Regelungen zu beachten.

Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit

Kinderarbeit, Zwangsarbeit sowie jede Form von Ausbeutung werden nicht akzeptiert. Geschäftspartner haben sicherzustellen, dass entsprechende Praktiken in ihrem eigenen Verantwortungsbereich ausgeschlossen werden.

7. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen sind für PFISTERER Österreich ein wesentlicher Bestandteil verantwortungsvollen Handelns.

Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie die Sicherheit und Gesundheit ihrer Beschäftigten schützen und die jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben einhalten.

Sichere Arbeitsbedingungen

Erforderliche Maßnahmen zur Vermeidung von Arbeitsunfällen und gesundheitlichen Gefährdungen sind zu treffen. Dazu zählen insbesondere die Beurteilung arbeitsbezogener Gefährdungen, geeignete Unterweisungen sowie, soweit erforderlich, die Bereitstellung und Verwendung geeigneter Schutzausrüstung.

Umgang mit Vorfällen

Arbeitsunfälle und sicherheitsrelevante Vorfälle sind entsprechend den geltenden Vorgaben zu erfassen und zu behandeln. Aus festgestellten Gefährdungen und Vorfällen sollen geeignete Maßnahmen abgeleitet werden, um Risiken zu reduzieren und Wiederholungen möglichst zu vermeiden.

8. Datenschutz und Vertraulichkeit

Der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Daten und vertraulichen Informationen ist für PFISTERER Österreich eine wesentliche Grundlage vertrauensvoller Geschäftsbeziehungen. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie solche Informationen angemessen schützen und ausschließlich im zulässigen Rahmen verwenden.

Personenbezogene Daten sind im Einklang mit den jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu verarbeiten. Insbesondere sind die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie, soweit anwendbar, des österreichischen Datenschutzgesetzes zu beachten.

Vertrauliche Geschäfts- und Unternehmensinformationen sind vor unbefugtem Zugriff, unzulässiger Nutzung oder Weitergabe zu schützen. Sie dürfen ausschließlich für den vorgesehenen geschäftlichen Zweck und im Rahmen der jeweiligen Berechtigung verwendet werden.

Bestehende Vertraulichkeitsverpflichtungen sind einzuhalten und gelten, soweit vorgesehen, auch über die Beendigung der jeweiligen Geschäfts- oder Beschäftigungsbeziehung hinaus.





9. Produktsicherheit und Qualität

Qualität und Produktsicherheit sind für PFISTERER Österreich wesentliche Voraussetzungen für eine verlässliche Lieferkette. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass die gelieferten Produkte den jeweils geltenden gesetzlichen, behördlichen und vereinbarten Anforderungen entsprechen.

Die Rückverfolgbarkeit von Waren sowie die Einhaltung der jeweils erforderlichen Lager- und Transportbedingungen sind sicherzustellen. Geeignete Maßnahmen zur Qualitätssicherung sollen dazu beitragen, die Produktqualität entlang der Lieferkette zu gewährleisten.

Fehlerhafte, unsichere oder nicht konforme Produkte dürfen nicht in Verkehr gebracht oder an PFISTERER Österreich geliefert werden. Erforderliche Kontrollen sind durchzuführen und entsprechende Nachweise und Dokumentationen im erforderlichen Umfang zu führen.

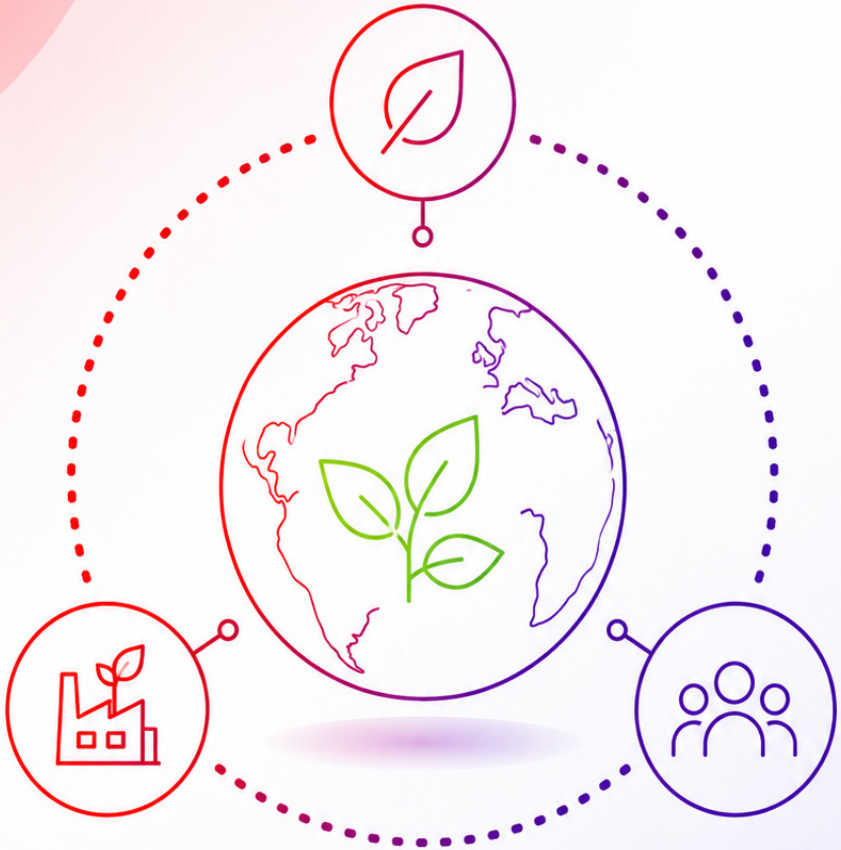
10. Umwelt und Nachhaltigkeit

Der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen und die Reduzierung von Umweltbelastungen sind wesentliche Bestandteile einer nachhaltigen Liefer- und Wertschöpfungskette.

Die jeweils geltenden umweltrechtlichen Vorgaben sind einzuhalten. Energie, Rohstoffe und andere natürliche Ressourcen sind bewusst und möglichst effizient einzusetzen. Abfälle und vermeidbare Umweltbelastungen sollen so weit wie möglich reduziert werden.

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie Umweltaspekte in ihren betrieblichen Abläufen angemessen berücksichtigen und geeignete Maßnahmen zum Schutz von Umwelt und Ressourcen treffen. Dabei sollen auch Möglichkeiten zur kontinuierlichen Verbesserung genutzt werden.

Auch bei der Auswahl und Zusammenarbeit mit Lieferanten und Subunternehmern soll auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Ressourcen geachtet werden.



11. Umsetzung und Einhaltung

Eine verantwortungsvolle Zusammenarbeit setzt voraus, dass die in diesem Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze im jeweiligen Verantwortungsbereich unserer Geschäftspartner und Lieferanten eingehalten und angemessen umgesetzt werden.

Dies umfasst insbesondere die Anforderungen zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Integrität und Geschäftsethik sowie Umwelt und Nachhaltigkeit.

Soweit zur Erbringung von Leistungen für PFISTERER Österreich weitere Lieferanten oder Subunternehmer eingesetzt werden, erwarten wir, dass auch bei deren Auswahl und Zusammenarbeit auf vergleichbare Standards hingewirkt wird.

Auf Anfrage sind, soweit erforderlich und angemessen, geeignete Informationen oder Nachweise zur Einhaltung der relevanten Anforderungen bereitzustellen.

12. Überprüfung der Einhaltung

Die Einhaltung der in diesem Verhaltenskodex festgelegten Anforderungen bildet eine wichtige Grundlage für eine verlässliche Zusammenarbeit.

PFISTERER Österreich behält sich vor, deren Umsetzung im erforderlichen und angemessenen Umfang zu überprüfen.

Eine Überprüfung kann insbesondere durch die Anforderung geeigneter Informationen oder Nachweise sowie, sofern erforderlich, durch abgestimmte Prüfungen erfolgen. Art und Umfang der Überprüfung sollen sich an der jeweiligen Geschäftsbeziehung und den betroffenen Anforderungen orientieren.

Geschäftspartner werden gebeten, solche Überprüfungen angemessen zu unterstützen und die hierfür erforderlichen Informationen im vereinbarten Umfang bereitzustellen.

13. Umgang mit Abweichungen und Verstößen

Festgestellte Abweichungen oder Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex werden dokumentiert und angemessen bewertet.

Auf dieser Grundlage werden geeignete Korrektur- und Verbesserungsmaßnahmen festgelegt und deren Umsetzung nachverfolgt.

Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen behält sich PFISTERER Österreich vor, angemessene Konsequenzen zu ziehen und die Geschäftsbeziehung gegebenenfalls auszusetzen oder zu beenden.

14. Hinweisgebersystem

Zur Sicherstellung der Einhaltung dieses Kodex wird ein vertrauliches Meldesystem eingerichtet.

Mitarbeitende und externe Partner können Verstöße anonym oder offen melden. Hinweisgeber werden gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen geschützt und dürfen keine Nachteile erleiden.

15. Schulung, Dokumentation und Auditierung

Alle relevanten Mitarbeitenden werden einmal jährlich, zu den Inhalten dieses Kodex geschult. Die Teilnahme ist verpflichtend und wird dokumentiert.

Sämtliche für die Einhaltung erforderlichen Dokumente sind nachvollziehbar zu führen und entsprechend gesetzlicher Vorgaben aufzubewahren (in der Regel mindestens sieben Jahre).

Die Wirksamkeit dieses Kodex wird im Rahmen interner Audits sowie Managementbewertungen regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

16. Sanktionen

Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex können abhängig von Art, Schwere und Häufigkeit des Verstoßes angemessene Konsequenzen nach sich ziehen.

Diese können insbesondere die Aufforderung zur Behebung festgestellter Mängel, die Umsetzung geeigneter Korrekturmaßnahmen sowie, bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen, die Beendigung der Geschäftsbeziehung umfassen.

17. Inkrafttreten und Bestätigung

Dieser Verhaltenskodex tritt mit seiner Veröffentlichung in Kraft. Er gilt für die Geschäftsbeziehungen mit PFISTERER Österreich, soweit er in die jeweilige Geschäftsbeziehung einbezogen wurde.

Mit der Bestätigung dieses Verhaltenskodex erklärt der Geschäftspartner, die darin festgelegten Grundsätze und Anforderungen zur Kenntnis genommen zu haben und diese im Rahmen der Geschäftsbeziehung einzuhalten.

18. Anerkennung

Die **Geschäftsführung** von PFISTERER Österreich bestätigt mit ihrer Unterschrift, die in diesem Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze mitzutragen und deren Umsetzung im Unternehmen zu fördern.

Die Einhaltung dieses Verhaltenskodex ist eine gemeinsame Verantwortung. Die **Mitarbeitenden** von PFISTERER Österreich tragen dazu bei, seine Grundsätze im jeweiligen Tätigkeitsbereich konsequent umzusetzen.

Geschäftspartner und **Lieferanten** sind verpflichtet, die Grundsätze und Anforderungen dieses Verhaltenskodex einzuhalten und in ihrem Verantwortungsbereich umzusetzen. Die Anerkennung wird durch eine gesonderte Erklärung bestätigt.

Änderungen des Verhaltenskodex werden den Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Lieferanten entsprechend kommuniziert.

Ing. Herwig Trost **Andreas Skamrada**

Geschäftsführer PFISTERER Ges.m.b.H. ÖSTERREICH

